

DOUBLES_ RULEBOOK



HYROX | 

1. TEILNAHMEBEDINGUNGEN

1.1 Teilnahmebedingungen HYROX

HYROX ist ein für jeden offener Wettkampf, für dessen Teilnahme die nachfolgenden Teilnahmebedingungen gelten. Mit Teilnahme an HYROX wird diesen Bedingungen zugestimmt und die Regelung zum Datenschutz sowie zur Haftungsfreistellung akzeptiert.

1.2 Voraussetzung zur Teilnahme

- Um an HYROX teilnehmen zu können, muss der Teilnehmer¹ zum Zeitpunkt der Teilnahme das 16. Lebensjahr erreicht haben.
- Der Teilnehmer muss den Teilnahmebedingungen und den Regelungen zum Datenschutz sowie zur Haftungsfreistellung zustimmen.
- Der Teilnehmer muss sich unter www.hyrox.com innerhalb der auf der Homepage angegebenen Frist anmelden.

2. ANMELDUNG

2.1 Teilnahme bei HYROX DOUBLES

Über die Einzelteilnahme hinaus besteht die Möglichkeit, bei HYROX DOUBLES zu zweit an den Start zu gehen. Weitere Einzelheiten hierzu im RULEBOOK DOUBLES.

2.2 Teilnahme als Einzelsportler

Auf www.hyrox.com kann sich der Teilnehmer über den Button „Jetzt Anmelden“ als Einzelsportler registrieren und die gewünschte Division auswählen.

¹ Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachform verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechtsidentitäten.

2.3 Teilnahme als Gym

Über die Einzelteilnahme hinaus bieten HYROX Gyms die Möglichkeit, als Team teilzunehmen und für den Titel FITTEST GYM in der jeweiligen Event-Stadt anzutreten.

Auch hier erfolgt die Anmeldung als Einzelsportler über www.hyrox.com und den Button „Jetzt Anmelden“:

Als Einzelsportler oder Doubles registrieren, die gewünschte Division auswählen, das HYROX Partner-Gym auswählen oder Gym Name Manuell eingeben (Achtung: Nur gleiche Schreibweise führt zur Wertung im gleichen Gym) und anschließend „JA“ bei FITTEST GYM Ranking auswählen.

Alle 8 Teammitglieder müssen pro Gym gestellt werden. Studios mit mehreren Standorten können nicht im Kollektiv teilnehmen, sondern müssen sich pro Standort registrieren.

Das FITTEST GYM gewinnt eine 1-jährige HYROX Lizenz und eine Siegerplakette als Auszeichnung im Gym.

3. DIVISIONS, BEWERTUNGSSYSTEM UND QUALIFIKATION ZUR HYROX CHAMPIONSHIP

3.1 HYROX DOUBLES Divisions

- (a) WOMEN
- (b) MEN
- (c) MIXED

HYROX DOUBLES verfügt über 3 verschiedene Divisions und bietet somit für jeden Teilnehmer die perfekte Challenge. Die Divisions unterscheiden sich nach Geschlecht sowie Länge, Wiederholung und Gewicht. Die Laufdistanz ist unabhängig von den einzelnen Divisions.

Workout/ Division	DOUBLES WOMEN	DOUBLES MEN	DOUBLES MIXED
Ski Erg	1000 m	1000 m	1000 m
Sled Push 4x12,5m	75 kg + Sled	125 kg + Sled	125 kg + Sled
Sled Pull 4x12,5m	50 kg + Sled	75 kg + Sled	75 kg + Sled
Burpee Broad Jump	80 m	80 m	80 m
Rowing	1000 m	1000 m	1000 m
Farmers Carry 200m	2x 16 kg	2x 24 kg	2x 24 kg
Lunges 100m	10 kg	20 kg	20 kg
Wall Balls	75 reps mit 4 kg	100 reps mit 6 kg	100 reps mit 6 kg

3.2 HYROX DOUBLES Altersklassen (gilt für alle Divisionsen)

- (a) U29 (16-29)
- (b) 30-39
- (c) 40-49
- (d) 50-59
- (e) 60-70+

Die Altersklassen werden anhand des Alters zum Eventzeitpunkt festgelegt. Die Einteilung der Altersklassen erfolgt anhand des Durchschnittsalters der beiden DOUBLES-Teilnehmer zum Zeitpunkt des Events. (Bsp: Partner 1 ist 24 Jahre alt und Partner 2 ist 38, das Durchschnittsalter 31, also erfolgt die Einteilung in Altersklasse **b**)

3.3 Bewertungssystem

Das Bewertungssystem für das finale Overall Ranking basiert für jedes Event von HYROX auf der schnellsten Zeit in der jeweiligen Division des Teilnehmers und wird direkt nach Ende des Events auf der Website bekanntgegeben. Bei der zeitbasierten Bewertung gilt die Reihenfolge von der schnellsten bis zur langsamsten Zeit. Zusätzlich wird innerhalb der Alterskategorie, ebenfalls von der schnellsten bis zur langsamsten Zeit, ein Ranking erstellt.

Jede nicht geschaffte oder nicht richtig ausgeführte Wiederholung oder Abweichung vom vorgeschriebenen Bewegungsablauf wird als ungültige Wiederholung gewertet und führt zu einer stationsabhängigen Strafe (siehe Strafzeiten & Co.).

3.4 Fittest Gym Ranking*

Hier werden die 6 besten Zeiten, von 4 Einzelsportlern und 2 Doubles Teams unabhängig von Kategorie oder Altersklasse bewertet.

4. WORLD CHAMPIONSHIPS

4.1 Qualifikation für die HYROX WORLD CHAMPIONSHIPS

Das Highlight jeder HYROX-Saison sind die WORLD CHAMPIONSHIPS. Jeder HYROX-Teilnehmer, der bei einem der regulären HYROX-Events an den Start geht, hat die Chance sich für die HYROX WORLD CHAMPIONSHIPS zu qualifizieren. Hier wird in jeder Division eine bestimmte Anzahl an Qualifikationsplätzen vergeben. Die genaue Aufteilung der Plätze wird im Athlete's Guide der jeweiligen Event-Stadt bekanntgegeben.

Sollte sich ein DOUBLES-Team das Anrecht auf einen Startplatz erworben haben, wird es in einer E-Mail am Tag nach dem Event darüber benachrichtigt. Das Team hat dann genau 48 Stunden Zeit, einen Startplatz bei den HYROX WORLD CHAMPIONSHIPS zu buchen,

ansonsten verfällt das Anrecht und wird an das nächstbestplatzierte Team weitergegeben. Das DOUBLES-Team startet in der gleichen Altersklasse in der es sich qualifiziert hat.

Sollte ein DOUBLES-Athlet ausfallen, kann er ersetzt werden.

Voraussetzung ist allerdings, dass der neue DOUBLES-Athlet das gleiche Geschlecht und Alter hat. Die Altersklasse darf nicht gewechselt werden (s. Punkt 3.2).

4.2 Qualifikation als DOUBLES Team

Die Distanzen, Wiederholungen und Gewichte bleiben innen

Championships unverändert. Sollte ein DOUBLES-Starter ausfallen, kann er ersetzt werden. Voraussetzung ist allerdings, dass der neue DOUBLES-Starter das gleiche Geschlecht und Alter hat. Die Altersklasse darf nicht gewechselt werden

4.3 Qualifikation als Einzelstarter

Alle Teilnehmer die sich als Einzelstarter qualifiziert haben (HYROX MEN / HYROX WOMEN / HYROX MEN PRO / HYROX WOMEN PRO), müssen bei den Championships die Distanzen, Wiederholungen und Gewichte der PRO Kategorie absolvieren.

4.4 Qualifikation als Einzelstarter und als DOUBLES Team

Teilnehmer, die sich sowohl für die Einzel- als auch die Doubles-World-Championships qualifiziert haben, müssen sich für einen Wettkampf entscheiden und können nicht an beiden teilnehmen.

4.5 Altersklassen

Alle Teilnehmer starten in ihrer Division und Altersklasse (AK) um so die Weltmeister der jeweiligen AK zu ermitteln. Es gilt die AK aus dem Qualifizierungs-Event. AK Weltmeister können nicht Overall Weltmeister - World Champion of Fitness - werden und erhalten kein Preisgeld.

5. WETTKAMPF

5.1 HYROX DOUBLES Zusammensetzung

Die HYROX DOUBLES sind ein Wettkampf für 2 Teilnehmer, die das Event gemeinsam bewältigen wollen. Die DOUBLES können entweder aus 2

Männern, 2 Frauen oder als Mixed aus Mann und Frau bestehen. Die Athleten unterliegen dabei keiner Alterskategorie.

Im Rahmen der HYROX DOUBLES müssen die Teilnehmer im Wechsel jeweils 8 x 1 km laufen (insgesamt 8 km) und 1 Workout (insgesamt 8 Workouts) absolvieren.

Die Laufdistanz von je 8 x 1 km muss von jedem DOUBLES-Athleten einzeln erbracht werden, die 8 Workouts müssen gemeinsam im DOUBLE bewältigt werden.

5.2 Stationen

Die 8 HYROX-DOUBLES-Workouts werden gemeinsam bestritten. Welcher DOUBLES-Athlet, nachfolgend DA² genannt, welchen Anteil bei der Bewältigung der Distanzen und Wiederholungen an den jeweiligen Workout-Stationen übernimmt, wird von jedem DA eigenständig bestimmt. Voraussetzung ist hierbei das Prinzip „YGIG“ (YOU GO I GO) - DA 1 arbeitet, während DA 2 Pause hat und umgekehrt. Es darf somit immer nur einer der beiden DA aktiv sein. Pausenzeiten können nach Bedarf genommen werden - auch zeitgleich.

Beendet ist eine Station, wenn die gesamte Distanz oder Wiederholung zurückgelegt wurde.

YGIG am Beispiel 1000 m Ruder-Ergometer:

² Doubles-Athlet = DA

DA 1 beginnt zu rudern, während DA 2 wartet.

Nach einer selbst gewählten Distanz (z.B. 250 m) hört DA 1 auf zu rudern und DA 2 begibt sich auf das Rudergerät. Jetzt pausiert DA 1 usw. Dieser Vorgang wird wiederholt, bis die gesamte Distanz von 1000 m zurück gelegt wurde.

5.3 Running

Das Zurücklegen der Laufstrecke (1000 m) zwischen den Stationen muss immer gemeinsam erfolgen. Die DA müssen immer gemeinsam laufen. Sollten die DA unterschiedlich schnell laufen, stört dies die Zeiterfassung und wird mit einer dreiminütigen Zeitstrafe belegt.

Wichtig: Bei jeder Workout-Station müssen immer beide DA anwesend sein, bevor mit der Übung begonnen werden darf. Ebenso darf die jeweilige Station erst dann von beiden DA verlassen werden, wenn die geforderte Distanz vollständig beendet wurde.

Die Laufstrecke beträgt immer 1000 m, die je nach Veranstaltungsort auf 2 bis 3 Runden aufgeteilt sind. Sollte der erste Laufkilometer durch den versetzten Start etwas kürzer ausfallen, werden die fehlenden Meter in der letzten Runde ausgeglichen.

Auf der Laufstrecke befindet sich eine Markierung, die, ähnlich wie auf Autobahnen, die Laufstrecke in zwei Geschwindigkeitsbereiche teilt: links in die sog. Fastlane und rechts in die reguläre Laufrunde. Schnellere Athleten sollten sich links halten und langsamere Athleten rechts.

5.4 Die Workout-Kriterien bestehen aus

- Einhaltung der vorgeschriebenen Übungen
- Einhaltung von Start- und Endpunkt
- Einhaltung der Bewegungsstandards
- Einhaltung der vorgeschriebenen Anzahl der Wiederholungen oder Distanzen
- Einhaltung des vorgeschriebenen Gewichts in Kilogramm

5.3 Referees and Head Judges

Ein Referee (Schiedsrichter) ist während der einzelnen Work-outs für die Einhaltung der vorgegebenen Workout-Kriterien verantwortlich. Der Referee macht dies in Abstimmung mit dem Headjudge der Station. Bei Unstimmigkeiten hält der Headjudge Rücksprache mit dem Race Director, der hauptverantwortlich für die Einhaltung aller Workout-Kriterien ist.

Entscheidungen der Head Judges, Referees sowie des Race Directors und des Veranstalters sind bindend und endgültig.

6. MOVEMENT STANDARDS, DISTANCES AND WEIGHTS

6.1 SkiErg*

- Der Monitor muss zu Beginn genullt werden (Referee).
- Der Athlet muss sich während der Übung zu jederzeit mit beiden Füßen auf der Plattform und mit dem Gesicht zum Monitor befinden.
- Nach Beenden der kompletten Distanz hebt der Athlet seinen Arm, um dem Referee zu signalisieren, dass er die Distanz abnehmen kann. Erst nach der Freigabe des Referees dürfen die Plattform und die Station verlassen werden.

» **Der DA, der gerade pausiert, wartet in dem gekennzeichneten Feld.**

Distanz: 1000 m

* Die Luftklappeneinstellung des Ergometers ist auf folgenden Widerstand voreingestellt:

WOMEN	5
MEN	6
MIXED	6

Anmerkung: Den DA's ist es freigestellt, die Luftklappeneinstellung für sich individuell anzupassen. Nach Beginn der Übung darf diese allerdings nicht mehr verändert werden und muss bis zum Beenden der Distanz gleich bleiben. Mehr dazu [hier](#).

6.2 Sled Push

- Zum Start müssen Schlitten sowie Athlet mit vollem Umfang hinter der Start- / Ziellinie stehen.
- Die 12,5 m Markierung muss von Schlitten und Athlet vollständig überquert werden, bevor ein Richtungswechsel erfolgen kann.
- Die Station ist beendet sobald der Schlitten zum vierten Mal komplett die Start- / Ziellinie überschritten hat.

» **Der pausierende DA folgt seinem Partner hinter dem Schlitten. Bei Behinderung der anderen Teilnehmer, etwa durch das Gehen auf einer der benachbarten Bahnen, bekommt das DOUBLE eine Distanzstrafe und muss den Schlitten zurück hinter die zuletzt überquerte 10 m-Linie schieben.**

Distanz: 4 x 12,5 m

WOMEN	75 kg plus Schlitten*
MEN	125 kg plus Schlitten*
MIXED	125 kg plus Schlitten*

* Schlittengewicht ca. 30kg

6.3 Sled Pull

- Zum Start müssen Schlitten sowie Athlet mit vollem Umfang hinter der Start- / Ziellinie stehen.
- Der Athlet muss zu jeder Zeit zwischen den ausgewiesenen Linien bleiben, während er den Schlitten zieht.
- Wenn der Schlitten mit vollem Umfang über die Start- / Ziellinie gezogen wurde, läuft der Athlet zur 12,5 m Markierung und zieht den Schlitten erneut zu sich.
- Der Athlet muss zu jederzeit stehen. Der Schlitten darf nicht im sitzen gezogen werden.

- Bei der zweiten Verwarnung wird der Zug als ungültig gewertet und der Athlet erhält eine 5 m Distanzstrafe, die er selbst zurückziehen muss.
- Die Station ist beendet sobald der Schlitten zum vierten Mal komplett die Start- / Ziellinie überschritten hat.

» Der pausierende DA steht hinter seinem Partner. Der pausierende DA darf das Seil zu keinem Zeitpunkt berühren.

Distanz: 4 x 12,5 m

WOMEN	50 kg plus Schlitten*
MEN	75 kg plus Schlitten*
MIXED	75 kg plus Schlitten*

* Schlittengewicht ca. 30kg

6.4 Burpee Broad Jump

- Der Athlet beginnt mit beiden Füßen hinter der Start- / Ziellinie.
- Startposition ist der aufrechte Stand.
- Die Hände müssen in der Nähe der Füße, maximal eine Unterarmlänge entfernt, platziert werden.
- Die Brust des Athleten muss in der unteren Position des Burpees immer einmal Bodenkontakt haben.
- Danach muss sich der Athlet wieder aufrichten und einen Vorwärtssprung absolvieren, bei dem er mit beiden Füßen gleichzeitig abspringt und landet.
- Die Weite des Sprungs ist dem Athleten überlassen. Insgesamt ist so eine Distanz von 80 m zurückzulegen.
- Zwischenschritte zwischen den Wiederholungen sind nicht gestattet.
- Bei der zweiten Verwarnung wird die Wiederholung als ungültig gewertet und der Athlet erhält eine 5 m Distanzstrafe.

- Die Station ist beendet wenn der Athlet über die Start- / Ziellinie gesprungen ist.

» **Der pausierende DA folgt seinem Partner. Bei Behinderung der anderen Teilnehmer, etwa durch das Gehen auf einer der benachbarten Bahnen, bekommt das Double eine Distanzstrafe und muss hinter die zuletzt überquerte 10 m-Linie.**

Distanz: 80 m

6.5 Rowing*

- Der Monitor muss zu Beginn genullt werden (Referee).
- Die Füße dürfen den Boden während des Ruderns nicht berühren.
- Nach Beenden der kompletten Distanz hebt der Athlet seinen Arm, um dem Referee zu signalisieren, dass er die Distanz abnehmen kann. Erst nach der Freigabe des Referees dürfen die Plattform und die Station verlassen werden.

» **Der DA, der gerade pausiert, wartet in dem gekennzeichneten Feld.**

Distanz: 1000 m

* Die Luftklappeneinstellung des Ergometers ist auf folgenden Widerstand voreingestellt:

WOMEN	5
MEN	6
MIXED	6

Anmerkung: Den DA's ist es freigestellt, die Luftklappeneinstellung für sich individuell anzupassen. Nach Beginn der Übung darf diese allerdings nicht mehr verändert werden und muss bis zum Beenden der Distanz gleich bleiben. Mehr dazu [hier](#).

6.6 Kettlebell Farmers Carry

- Der Farmers Carry beginnt und endet mit dem heraus- / zurücktragen der Kettlebells aus dem Markierungsfeld neben der Start- / Ziellinie.
- Der Athlet muss in der Bewegung immer beide Kettlebells mit gestreckten Armen tragen.
- Das Absetzen der Kettlebells ist erlaubt.
- Die Station ist beendet sobald der Athlete die die Start- / Ziellinie überschritten und die Kettlebells in das Markierungsfeld zurück getragen hat.

» **Der pausierende DA folgt seinem Partner. Bei Behinderung der anderen Teilnehmer, etwa durch das Gehen auf einer der benachbarten Bahnen, bekommt das Double eine Distanzstrafe und muss hinter die zuletzt überquerte 10 m-Linie.**

Distanz: 200 m

WOMEN	2 x 16 kg
MEN	2 x 24 kg
MIXED	2 x 24 kg

6.7 Sandbag Lunge

- Der Sandbag Lunge beginnt und endet mit dem heraus- / zurücktragen des Sandbags aus dem Markierungsfeld neben der Start- / Ziellinie.
- Bevor mit den Lungen begonnen wird, muss der Sandsack so auf dem Rücken platziert werden, dass er beide Schultern berührt. Dabei darf dem Athleten nicht geholfen werden.
- In der Startposition steht der Athlet aufrecht mit beiden Füßen hinter der Start- / Ziellinie.
- Bei jedem Ausfallschritt muss das hintere Knie den Boden berühren. Eine Wiederholung endet mit komplett gestreckten Knien und Hüfte, allerdings ist in der oberen Position ein Stoppen mit beiden Füßen nicht erforderlich.

- Bei jedem Lunge muss das Bein gewechselt werden. Zwischenschritte zwischen den Wiederholungen sind nicht gestattet. Bei der zweiten Verwarnung wird die Wiederholung als ungültig gewertet und der Athlet erhält eine 10 m Distanzstrafe.
- Der Sandsack darf nicht abgelegt werden und muss über die gesamte Station auf den Schultern des Athleten getragen werden.
- Wenn es dem Athleten nicht gelingt, mit dem hinteren Knie den Boden zu berühren, in der oberen Position Hüfte und Knie zu strecken oder den Sandsack auf dem Rücken zu halten, wird die Wiederholung als ungültig gewertet und der Athlet erhält eine 10 m Distanzstrafe.
- Die Station ist beendet wenn der Athlet einen Ausfallschritt über die Start- / Ziellinie macht und den Sandsack in das Markierungsfeld zurück getragen hat.

» Der pausierende DA folgt seinem Partner. Bei Behinderung der anderen Teilnehmer, etwa durch das Gehen auf einer der benachbarten Bahnen, bekommt das Double eine Distanzstrafe und muss hinter die zuletzt überquerte 10 m-Linie.

Distanz: 100 m

WOMEN	10 kg
MEN	20 kg
MIXED	20 kg

6.8 Wall Balls

- Es werden sog. Targets* benutzt, die der Ball bei jedem Wurf berühren muss. Frauen müssen ihr Target mittig treffen, Männer müssen den Ball ebenfalls mittig über die gelbe Linie werfen.
- Bevor mit den Wall Balls begonnen wird, muss der Athlet den Ball zunächst vom Boden aufheben und sich samt Ball aufrichten bzw. hinstellen.

- Er begibt sich anschließend in die tiefe Kniebeuge und wirft den Ball beim Aufrichten an das Target. Dies wird als eine Wiederholung gezählt. Nachdem der Ball das Target berührt hat, fängt der Athlet den Ball und leitet die Bewegung erneut ein.
- Sollte der Athlet den Ball nicht fangen, muss er den Ball zunächst vom Boden aufheben und sich samt Ball aufrichten bzw. hinstellen. Erst dann kann die Bewegung erneut ausgeführt werden.
- In der unteren Position der Kniebeuge muss die Hüfte deutlich unterhalb des obersten Kniepunktes gebracht werden.
- Es liegt in der Verantwortung eines jeden Athleten, dass die Hüfte für den Referee deutlich sichtbar unterhalb des obersten Kniepunktes gebracht wird. Im Zweifel darf der Referee den Versuch als ungültig werten und/oder eine taktile Hilfe anordnen.

» Der pausierende DA wartet in dem gekennzeichneten Feld.

WOMEN	75 Wiederholungen mit 4 kg
MEN	100 Wiederholungen mit 6 kg
MIXED	100 Wiederholungen mit 6 kg

* Targethöhe WOMEN	2,70 m
* Targethöhe MEN	3,00 m
* Targethöhe MIXED	2,70 und 3,00 m

7. KLEIDUNG UND ZUBEHÖR

Es steht jedem Teilnehmer frei, in welcher Art und Weise er sich für das Event kleidet.

7.1 Folgendes Zubehör ist erlaubt

- Knieschoner
- Handschuhe
- Gewichthebergürtel

- Handgelenkbandagen
- Trinkrucksack

7.2 Folgendes Zubehör ist nicht erlaubt

- Kopfhörer
- Sog. Lifting Straps

8. EVENT-TAG-ABLAUF

Am Tag des Events durchlaufen die Teilnehmer nachfolgende Stationen:

8.1 Startnummernausgabe

Gegen Vorlage der offiziellen Anmeldebestätigung und eines gültigen Personalausweises werden die Startunterlagen inkl. Starterbeutel ausgegeben.

8.2 Umkleiden und Starterbeutelabgabe

Umkleiden befinden sich vor Ort und sind individuell je nach Standort ausgewiesen. An der zentralen Starterbeutelabgabe besteht die Möglichkeit, die Starterbeutel inkl. der Kleidung, die die Teilnehmer nach dem Wettkampf wieder benötigen, abzugeben.

8.3 Warm Up Area

Hier besteht die Möglichkeiten eines selbstständigen Warm-ups. In der Warm-up Area stehen Geräte unserer Partner bereit, sodass sich die Teilnehmer optimal auf den Wettkampf vorbereiten können.

8.4 Pre Race Area

Der Treffpunkt ist 15 Minuten vor der individuellen Startzeit und wird je nach Standort im Briefing bekanntgegeben. Zehn Minuten vor dem Start betreten die Teilnehmer dann den Vor-Startbereich.

Hier erfolgt ein erneutes angeleitetes Warm-up. Im Anschluss werden die Teilnehmer automatisch zur Startlinie geführt. Der Start erfolgt 2 Minuten nach Beendigung des Warm-ups.

9. STRAFZEITEN & CO.

9.1

Sollte ein Teilnehmer nicht die vorgeschriebene Anzahl an Runden laufen, wird je nach Standort eine Zeitstrafe von 5 bis 7 Minuten pro Laufrunde³ verhängt. Diese wird auf die Gesamtzeit addiert.

Bsp. bei einer 5 Minuten Strafzeit: Der Athlet hat eine Gesamtzeit von 1:24 ist aber 2 Runden zu wenig gelaufen. Seine finale Zeit beträgt dann 1:34.

9.2

Distanzstrafen können in allen Divisions erteilt werden. Diese belaufen sich, je nach Station, auf 5 bis 10 m und werden nach Ermessen des jeweiligen Referees in Absprache mit dem Headjudge erteilt.

9.3

Wenn ein Athlet eine Station nicht beendet oder durch einen Referee disqualifiziert wird, ist er von der Wettkampfwertung ausgeschlossen. Der Athlet kann jedoch unabhängig von der Wertung alle weiteren Stationen durchlaufen und den Wettkampf beenden.

³ Die Anzahl der Laufrunden, die einen Kilometer ergeben, variieren je nach Standort.

10. VERHALTENSREGELN WÄHREND DES WETTKAMPFES

10.1

Die Teilnehmer erklären sich damit einverstanden, sich immer fair zu verhalten. Unsportliches Verhalten, z.B. Täuschungsversuche, Manipulation, Streitigkeiten sowie das Stören und/oder Behindern von anderen Teilnehmern, können vom Veranstalter mit Suspendierung, Disqualifikation und Ausschluss vom Wettbewerb oder rechtlichen Schritten geahndet werden. Dies gilt auch für andere Verhaltensweisen, die dem Ansehen von HYROX, den Teilnehmern, den Sponsoren und anderen Beteiligten (beispielsweise Zuschauern) schaden oder störende Handlungen, die Teilnehmer von einer angemessenen Beteiligung am Wettkampf abhalten.